

Medieninformation

24.02.2021

Tennismgemeinschaft Hüls erhält Landesförderung

200.000 Euro für die energetische und barrierefreie Sanierung der Halle

Gute Nachrichten für die Tennismgemeinschaft Hüls: Der Verein erhält vom Land für die energetische und barrierefreie Sanierung seiner Halle 200.000 Euro aus dem Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“.

„Ich freue mich sehr über die stolze Summe für die Hülser Tennismgemeinschaft“, sagt Werner Arndt, Bürgermeister und Vorsitzender des Stadtsportverbandes Marl. Der Stadtsportverband und die Stadtverwaltung Marl standen dem Verein bei der Formulierung des Projektvorschlages und dem Antrag zur Förderung mit Rat und Tat zur Seite. Arndt: „Schön, dass es jetzt grünes Licht für diese Fördermaßnahme gibt. Das ist gerade in der Corona-Zeit keine Selbstverständlichkeit“.

Die Tennismgemeinschaft Hüls wird mit dem Fördergeld ihre Halle energetisch und barrierefrei sanieren. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 346.000 Euro. Weil der Verein künftig die Kooperationen mit den ansässigen Schulen ausbauen sowie sich verstärkt auf die Förderung von Familien konzentrieren möchte, ist die Modernisierung der Halle ein wichtiger Bestandteil. Zwei weitere Förderanträge des Kanu-Club Hamm-Marl und VfL Hüls Kanuabteilung liegen der Staatskanzlei zur Bewertung vor. Aufgrund der Corona-Pandemie und der aktuellen Schutzverordnung können die Vereine ihre Projekte vor Ort derzeit nicht vorstellen.

Mit dem Programm „Moderne Sportstätte 2022“ werden Investitionsmaßnahmen zur Modernisierung, Instandsetzung, Sanierung, Ausstattung, Entwicklung, zum Umbau und Ersatzneubau von Sportstätten und -anlagen gefördert. Insgesamt 300 Millionen Euro stehen im Rahmen des Programms „Moderne Sportstätte 2022“ zur Verfügung.

Das Land NRW informiert über das Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ auf seinen Internetseiten unter www.land.nrw.de.